

Vergabestelle

Stadtverwaltung der Fontanestadt Neuruppin
 Hauptamt
 SG Justizariat u. Vergabestelle
 Karl-Liebknecht- Straße 33/34
 16816 Neuruppin

Ort: Neuruppin
 Datum: 15.07.2026
 Telefon: 03391/355-194
 Fax:
 E-Mail: vergabestelle@stadtneuruppin.de
 Az.-Nr.: 2026/38/6610

Ablauf der Einreichungsfrist:

Datum: 25.08.2026 Uhrzeit: 10:00

Ort: s. Adresse AG

Raum: Haus A, 0.04

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung:

Projekt:	Neugestaltung Bahnhofsvorplatz "Rheinsberger Tor" Neuruppin
Leistung:	Archäologische Bauüberwachung

Anlagen:**A) die beim Bieter verbleiben und zu beachten sind:**

- ☒ HVA F-StB Teilnahmebedingungen Angebotsabgabe
☒ Informationen zum Datenschutz gemäß DSGVO
☒ AVB-F-StB

B) die beim Bieter verbleiben und die Vertragsabwicklung betreffen:

- ☒ sonstige Anlagen
☒ HVA F-StB Vertragsbedingungen
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ HVA F-StB Angebotsschreiben
☐
☐
☒ Leistungsverzeichnis
☐ HVA F-StB Honorarübersicht
☒ Eigenerklärung zur Eignung

☒ HVA F-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☒ HVA F-StB Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
☒ HVA F-StB Verzeichnis Leistungen anderer Unternehmen (Eignungsleihe)

☐☐

☐ Nachweis Verpflichtung nach Verpflichtungsgesetz gem. § 6 AVB F-StB

☐ HVA F-StB Liste der Projektverantwortlichen

☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

☐☐

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung
**Stadtverwaltung der Fontanestadt Neuruppin; Der Bürgermeister; SG Tiefbau;
Karl-Liebknecht-Straße 33/34; 16816 Neuruppin**
zu vergeben.

2. Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt:

☒ elektronisch über die Vergabepattform

☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Name: Frau Dänzer

Telefon: 03391/355 194

SG Justizariat u. Vergabestelle

Fax: _____

Straße: _____

E-Mail: vergabestelle@stadtneuruppin.de

PLZ/Ort: _____

Nicht beigelegte Unterlagen können eingesehen bzw. angefordert werden.

Nicht beigelegte Unterlagen sind:

3. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind (sofern nicht bereits mit vorherigem Teilnahmewettbewerb geschehen) – zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten – mit dem Angebot einzureichen:

☐ Nachweis der Verpflichtung der mit der Ausführung der vertraglichen Leistung befassten Mitarbeiter nach dem Verpflichtungsgesetz, durch eine Dienststelle der gleichen Behörde, nicht älter als drei Jahre.

☒ siehe Formblatt 3.4 -Zusammenstellung der Angebotsunterlagen

4. Losweise Vergabe:

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los; maximale Anzahl der Lose, die an einen Bieter vergeben werden können:

Zugehörige Regelung zur Auswahl der Lose:

5. Zuschlagskriterien und Wertung:

Der Auftrag wird an den Bieter erteilt, der im Rahmen der folgenden Zuschlagskriterien und deren Wichtung die bestmögliche Leistung erwarten lässt:

☒ **Kriterium 1: Honorar/Preis** **Wichtung 100 %**

Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes.

Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.

☐ **Kriterium 2:** **Wichtung** %

Weitere Erläuterung:

☐ **Kriterium 3:** **Wichtung** %

Weitere Erläuterung:

☐ **Kriterium 4:** **Wichtung** %

Weitere Erläuterung:

6. Angebote können abgegeben werden:

- | | |
|---|---|
| ☐ schriftlich, | ☒ elektronisch in Textform, |
| ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m
Signatur/Siegel, | ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel. |

7. Angebotsabgabe:

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, bitten wir Sie, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten.

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigelegte Angebotsschreiben sowie der Vertragsentwurf ausgefüllt zu unterschreiben und mit den Anlagen zweifach im verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Einreichungsfrist an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☒ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Der Umschlag ist außen bei Abgabe in schriftlicher Form, mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe:

Angebot für:

Projekt:	
Leistung:	

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

Bei elektronischer Angebotsabgabe in Textform ist die Person des Erklärenden zu benennen und das Angebot mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin über die Vergabepattform bei der Vergabestelle einzureichen.

Bei elektronischer Angebotsabgabe mit Signatur ist das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

8. Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

9. Hinweis:

Eigene Geschäftsbedingungen jeglicher Art sind nicht Vertragsbestandteil. (BGH Urteil vom 18.06.2019; X ZR 86/17)

Es gilt das Brandenburgische Vergabegesetz.

Ist die USt nach § 13b UStG durch die Auftraggeberin zu entrichten, wird sie dem Angebot fiktiv zugerechnet (bewerteter Preis = Angebotsnettopreis + (Einfuhr-/)Umsatzsteuer ohne Rücksicht auf die Steuerschuldnerschaft).

**Die elektronische Rechnungsstellung ist möglich. (weitere Informationen:
<https://www.neuruppin.de/globale-seiten/impressum.html>)**

Leitweg-ID: 12-12992262165687-51

.....Neuruppin.....15.07.2026
(Ort) (Datum)

i.A. Dänzer
(Unterschrift)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig.